

LEADER-Geschäftsstelle, Hauptstraße 5, 77761 Schiltach

Leader Geschäftsstelle

Hauptstraße 5
77761 Schiltach
www.leader-mittlerer-schwarzwald.de

Julia Kiefer

Tel. 07836 955833
Fax 07836 955846
kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de

6. Juli 2015

Pressemitteilung

Mit der Gründungsversammlung des Regionalentwicklungsvereins „Mittlerer Schwarzwald e.V.“ am 1. Juli 2015 in der Hansgrohe SE Aquademie in Schiltach schafften 27 Kommunen und zahlreiche Vertreter von Vereinen und Verbänden sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger den Organisationsrahmen, um in den kommenden Jahren die Regional- und Strukturentwicklung mithilfe des europäischen Förderprogramms LEADER zu fördern.

In seiner Begrüßung zollte Rottweils Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel, scheidender Vorsitzender der LEADER Aktionsgruppe Mittlerer Schwarzwald, noch einmal den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, den Kommunalvertretern und den Vereinen großen Dank, da sie mit ihrer Arbeit wesentlich zum Erfolg bei der Bewerbung zur Aufnahme in die LEADER-Förderperiode 2014-2020 beigetragen hätten. Nun gelte es, die erfolgreiche Arbeit aus den vergangenen Jahren zum Wohle der Region fortzusetzen.

Dr. Karl Burgmaier, Referatsleiter im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, schloss sich den Glückwünschen an und betonte, dass es angesichts der großen Konkurrenz im Bewerbungsverfahren keine Selbstverständlichkeit gewesen sei, dass sich die LEADER-Kulisse Mittlerer Schwarzwald durchsetzen würde. Das gelungene Regionale Entwicklungskonzept habe die Jury in Stuttgart aber überzeugt.

Mit dem europäischen Förderprogramm LEADER unterstütze die Landesregierung die Menschen in den Ländlichen Regionen: „Sie wissen am besten, wie Sie Ihre Region stärken können. Die Entscheidungen kommen von unten. Das Geld kommt von oben.“ LEADER trage dazu bei, dass starke ländliche Räume mit lebendigen Kommunen und attraktiven Arbeitsplätzen be- und entstehen. Neben öffentlichen Projektträgern wünsche man sich explizit auch möglichst viele private Projektträger.

Jede der 18 ausgewählten Kulissen erhalte grundsätzlich Mittel in Höhe von rund 4,0 Mio. Euro. Von diesen kommen 2,8 Mio. Euro von der EU, weitere 1,2 Mio. Euro vom Land.

Nach den Begrüßungsworten schloss sich der formale Akt der Vereinsgründung an. Von den 56 anwesenden Personen waren 52 stimmberechtigt.

Laut der einstimmig verabschiedeten Satzung vernetzt der **Regionalentwicklungsverein** Kommunen, Vereine, Verbände, Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger in seinen 27 Mitgliedskommunen in den Landkreisen Ortenaukreis und Rottweil, um Projekte zur regionalen Strukturentwicklung zu entwerfen. Der Verein hat die Aufgabe, über die Förderung von Vorhaben mit Fördermitteln aus dem Programm LEADER zu entscheiden.

Als **Auswahlgremium** über Anträge für förderfähige Projekte wurde ein 26-köpfiger Vorstand gewählt, der sich aus kommunalen und Wirtschafts- und Sozialpartnern zusammensetzt.

Zum Vorsitzenden wurde Herr Hans Peter Heizmann (Geschäftsführer SchwarzwaldWASSER Labor GmbH) gewählt, seine Stellvertreter sind Frau Monika Schnaiter (Landfrauenbezirk Haslach), Frau Dr. Diana Kohlmann (Landratsamt Ortenaukreis) und Herr Hans Klaiber (Landratsamt Rottweil). Zum Schatzmeister wurde Herr Jürgen Nowak (Sozialverband VdK e.V. Kinzigtal) gewählt, als Kassenprüferin wurde Frau Angelika Ringwald (Steuerberaterin) bestellt.



Gründungsversammlung Regionalentwicklungsverein Mittlerer Schwarzwald

Mit der Ernennungsurkunde zur LEADER-Region für die Förderperiode 2014-2020: links Hans Peter Heizmann, Vorsitzender des Vereins, rechts Landrat Dr. Wolf-Rüdiger Michel

Hintergrundinformationen zum Programm:

LEADER steht für "**L**iaison **e**ntre **a**ctions de **d**éveloppement de l'**é**conomie **r**urale", demnach für Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Im Mittelpunkt dieses europäischen Strukturprogramms steht die Förderung beispielhafter Initiativen für die Entwicklung des ländlichen Raums.